Medienkommentar

Programmbeschwerde gegen ARD wegen Nachrichtenunterdrückung zu Friedensmärschen in der Ukraine

**Der ehemalige ARD-Tagesschau-Redakteur Volker Bräutigam hat gemeinsam mit Friedhelm Klinkhammer, Ex-Vorsitzender des ver.di-Betriebsverbandes NDR, erneut Programmbeschwerde gegen die ARD eingereicht. Sie werfen der ARD „Tendenzberichterstattung", das meint eine einseitig tendierende und daher manipulierende Berichterstattung, über die Ukraine vor.**

Der ehemalige ARD-Tagesschau-Redakteur Volker Bräutigam hat gemeinsam mit Friedhelm Klinkhammer, Ex-Vorsitzender des ver.di-Betriebsverbandes NDR, erneut Programmbeschwerde gegen die ARD eingereicht. Sie werfen der ARD „Tendenzberichterstattung&quot;, das meint eine einseitig tendierende und daher manipulierende Berichterstattung, über die Ukraine vor. Sie verweisen dabei auf die über mehrere Wochen hinweg fehlende Berichterstattung über die in der Ukraine stattfindenden Friedensmärsche, an denen gemäß verschiedener Angaben zehntausende bis hunderttausende Ukrainer teilnehmen. Diese wurden von der ARD über Wochen hinweg einfach totgeschwiegen.
Im Folgenden nun ein Auszug der Programmbeschwerde von Bräutigam und Klinkhammer im Wortlaut:

[Sprechstimme:] „Programmbeschwerde: Tendenzberichterstattung von ARD-aktuell
Sehr geehrter Herr Intendant Marmor!
In der Ukraine findet derzeit ein „Friedensmarsch auf Kiew zu“ statt, an dem sich landesweit Zehntausende beteiligen. Darüber berichtet ARD-aktuell seit Tagen kein Wort. Ein gröberer Beweis für Einäugigkeit, Abhängigkeit und Unterwürfigkeit der Redaktion in Bezug auf Berlins und Washingtons Wünsche ist ganz und gar nicht möglich. […]
Wir erheben Programmbeschwerde wegen Verstoßes gegen den Staatsvertrag des Norddeutschen Rundfunks. Statt eigener detaillierter Darlegungen zitieren wir zur Begründung Willy Wimmer, vor allem deshalb, weil er ein Bild von der Ukraine insgesamt zeichnet, das ARD-aktuell dem beitragszahlenden Publikum vorenthält.
Von Willy Wimmer: Mit den Bildern aus der Ukraine wird das ganze Dilemma in Europa deutlich. In der Ukraine haben die Kirchen den Menschen noch etwas zu sagen und die Menschen lassen sich nicht alles durch die Regierenden bieten. Die Menschen wollen Frieden und sie gehen dafür nicht nur auf die Straßen. Sie pilgern über hunderte von Kilometern und nehmen damit unglaubliche Strapazen auf sich. […] Die Menschen in der Ukraine stehen auf. Sie wollen sich ihre Mitmenschlichkeit nicht auch noch nehmen lassen.
(Fazit Bräutigam und Klinkhammer:) Das Unterlassen jeder Nachricht über diese Märsche verstößt fundamental gegen den Informationsauftrag der ARD-aktuell. Wir fordern Sie zur Prüfung auf.

Höflich grüßen
Volker Bräutigam und Friedhelm Klinkhammer“

**von hm.**

**Quellen:**

<https://deutsch.rt.com/inland/39601-programmbeschwerde-gegen-ard-wegen-nachrichtenunterdruckung/>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

#Ukraine - [www.kla.tv/Ukraine](https://www.kla.tv/Ukraine)

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](https://www.kla.tv/Medienkommentare)

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**

* was die Medien nicht verschweigen sollten ...
* wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
* tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](https://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter:** [**www.kla.tv/abo**](https://www.kla.tv/abo)

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!
Klicken Sie hier:** [**www.kla.tv/vernetzung**](https://www.kla.tv/vernetzung)

*Lizenz:  Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.